

Oktober 2010

SWR – Fernsehen zu Besuch in der Rappelkiste

Einen halben Tag begleitete ein Fernsighteam die Leiterin Sandra Jürriens, um über die vorbildliche Kleinkindbetreuung in den vier Rappelkisten - Gemeinden zu berichten. In der Vorankündigung schreibt der SWR:

Noch nie sind in Baden-Württemberg so wenig Kinder geboren worden wie im letzten Jahr: Knapp 90.000. Zwar bekommen die Frauen in den ländlichen Gebieten mehr Kinder als in den Städten - doch auch auf dem Land wollen immer mehr Eltern eine Kleinkindbetreuung für Kinder unter drei. 2013 sollen sie darauf sogar einen Rechtsanspruch haben. Viele Gemeinden haben das noch nicht begriffen, manche sind schon weit - vor allem, weil engagierte Frauen dort private Kinderkrippen gegründet haben (SWR - Presse).



Wer die Sendung am 28. Oktober verpasst hat, kann von uns eine TV - Aufzeichnung bekommen.

Ein **Dank** noch einmal an die Eltern (und den Kindern) für ihr Verständnis an diesem Dreh - Vormittag und den tollen Kommentaren. Dies bestärkt unser Team, dass wir mit unserer pädagogischen und gleichzeitig liebevollen Betreuung der Kleinsten auf dem richtigen Weg sind.

Dezember 2009

Bürgermeister Moos als Bäckermeister



Trotz gewonnener Wette löste Bürgermeister Hans-Jürgen Moos seinen Wetteinsatz ein und erwies sich als fleißiger Plätzchenbäcker. Bei der zehnjährigen Jubiläumsfeier der Kinderkrippe Rappelkiste e.V in Neidenstein hatte er mehr Sorten Babybrei am Geschmack erkannt als eine Erzieherin. Dennoch ließ es sich BM Moos nicht nehmen, die „Weihnachtsbäckerei“ der Kleinkinder zu unterstützen. „Eigentlich bin ich beim Plätzchen essen besser als beim Plätzchen backen“, wie er lächelnd gestand. Die Kinder hatten auf jeden Fall ihren Spaß mit dem Rathauschef, dem die Erzieherinnen sogar ein gewisses Backtalent attestierten.

April 2007

Aktionstag „Kinder sind Zukunft“

Erlebniscamp "Fliegende Feder" mit Unterstützung der ARD



Mit einem bundesweiten "Tag der offenen Tür", an dem Wohlfahrtsverbände und freie Träger ihre Arbeit mit Kindern vorstellen konnten, startete die ARD - Themenwoche. Die ARD unterstützte den Aktionstag, den die Einrichtungen eigenverantwortlich durchführten. Auch unser Erlebniscamp in den Osterferien nahm an diesem Projekt teil. Der Aktionstag "Kinder sind Zukunft" galt auch in

unserem Indianercamp. In der gesamten Woche vom 11. bis 14. April haben wir mit den Kindern die Indianerwelt zurückgeholt. Ein neuer Indianerstamm wurde gegründet, Tipis, Waffen und Werkzeuge gebastelt und ein großes Lagerfest am Samstag mit den Eltern war der Höhepunkt dieser Veranstaltung. Eine Veranstaltung, die sicherlich auch bei den Verantwortlichen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Im Indianercamp ging es hoch her. Hier basteln die Kinder mit unserer Praktikantin Lisa Musikinstrumente der Indianer. Eine gemeinsame Lagerfeuer und eine Nachtwanderung war für die Kinder besonders aufregend. Auch das Zubereiten der Mahlzeiten hat allen Teilnehmern einen Riesenspaß gemacht.

September 2006

Viel Spiel und Spaß bei der Eröffnung in Meckesheim

Lob von allen Seiten für die neuen Räume in der Rappelkiste. Am Samstag überzeugten sich zahlreiche Kinder und Eltern von dem Betreuungsangebot im Bemannsbruch 22. Zuvor konnte Leiterin **Sandra Jürriens** und ihr Team die offizielle Eröffnung vornehmen. Gemeinsam mit **Bürgermeister Albrecht** aus Mauer, **Bürgermeister Moos** aus Meckesheim sowie weiteren geladenen Gästen wurde mit Handabdrücken in Form eines Kleeblattes die gute Kooperation gewürdigt. "Es war ein steiniger Weg, der sich aber gelohnt hat", ging Sandra Jürriens in ihrer Rede auf den Umzug ein. Auch für die Zukunft mit den zahlreichen politischen Veränderungen bezüglich der Kleinkindbetreuung in Deutschland, möchte man vorbereitet sein. Die gute Kooperation mit der Gemeinde Mauer sei ein gutes Beispiel, "wie es funktionieren kann." BM Moos freute sich über den Standort in Meckesheim und bestätigte, dass er immer an das große Einzugsgebiet geglaubt habe.

Auch die Kindergärten gratulierten zur Eröffnung und überreichten kleine Präsente. Die hellen und freundlichen Räume lockten dann die Kinder, die verschiedene Spielaktionen durchführen konnten. Bis weit in den späten Nachmittag war es ein Kommen und Gehen und die leeren Infostände bezeugten das Interesse der Eltern. Aber auch viele

Rappelkistenkinder und deren Mütter und Väter schauten sich ihr neues Domizil an und waren begeistert.



Leiterin Sandra Jürriens, Bürgermeister Albrecht, Bürgermeister Moos und Architekt Wagenblaß (v.l.n.r.) bezeugten mit ihren Handabdruck in Kleeblattform die gute Zusammenarbeit für die Zukunft.

Februar 2006

Kooperation mit der Gemeinde Mauer

Die Kinderkrippe Rappelkiste kooperiert ab Mitte des Jahres 2006 mit der Gemeinde Mauer. Bürgermeister **Jörg Albrecht** und der Gemeinderat stimmten der Zusammenarbeit zu. Das heißt, dass Eltern aus Mauer, die an dem Angebot interessiert sind, vorrangig ab August berücksichtigt werden. Der Gemeinde Mauer werden 15 Plätze in der Krippe in Meckesheim zur Verfügung gestellt. Um diesen zusätzlichen Bedarf zu decken und um der großen Nachfrage in diesem Raum gerecht zu werden, wird das bisherige Domizil in der Professor-Kehrer-Straße verlassen und in einem großen Haus der Firma Herbold eingezogen. "180 - 250qm warten dann auf die Kinder", so die Leiterin Sandra Jürriens. BM Albrecht verwies auf die steigende Nachfrage und sieht es als Aufgabe der Gemeinde an, den Bürgern ein Angebot zu machen. Nun ist auch das Angebot für die "Null- Dreijährigen abgedeckt".

März 2005

Eröffnung in Meckesheim

Bürgermeister Moos war in der Kinderkrippe in Meckesheim in der Prof. – Kehrer – Straße zu Besuch. Er freute sich, dass die "Lücke in der Kleinkindbetreuung in der Gemeinde geschlossen wird" und sagte für die Zukunft seine Unterstützung zu.

Auf dem Bild von links nach rechts: Christina Ziegler und Irmgard Bader-Glombik vom Rappelkistenteam Meckesheim, daneben Leitung Sandra Jürriens und Bürgermeister Moos.

